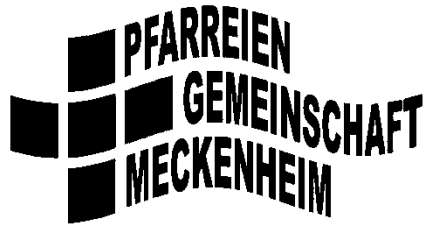


PFARRNACHRICHTEN

24. März -
02. April

12 | 2018



PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Liebe Mitchristen,

der Palmsonntag könnte so schön sein, wäre da nicht immer diese ellenlange Passionslesung, welche – mal unter uns gesagt – die euphorische Stimmung vom Einzug Jesu in Jerusalem ganz ordentlich runterziehen kann.

Es ist doch eigentlich alles gut: Die Menschen freuen sich, als Jesus auf dem Esel in die Stadt hineinreitet. Sie rufen „Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn, der König Israels!“ (Joh 12,13) und „Gesegnet sei das Reich unseres Vaters David, das nun kommt. Hosanna in der Höhe!“ (Mk 11,10), begrüßen Jesus wie einen König und winken ihm ehrfürchtig mit Palmzweigen zu.

Eigentlich würde es doch reichen, die Passionsgeschichte samt der „Kreuzige ihn!“-Schreierei des aufgebrauchten Mobs (vgl. Mk 15,13f) erst am Karfreitag vorzulesen. Frei nach Kohelet: „Alles zu seiner Zeit“ (vgl. Koh 3,1).

Freilich wäre es für uns Zuhörende und Mitfeiernde erbaulicher, wenn wir diesen vordergründig düsteren Aspekt aus dem Leben Jesu noch ein paar Tage aufschieben könnten.

Allerdings bietet diese Polarität des Palmsonntags gleich zwei spannende Möglichkeiten: Nämlich erstens innerhalb nur eines Gottesdienstes – quasi kopfsprungartig – in die komplexe Dramaturgie der Kar- und Ostertage einzutauchen, die geprägt ist von enger Gemeinschaft bis hin zu tiefgreifenden Verrat, von Spott und Folter bis hin zu Barmherzigkeit am Wegesrand, vom grausamen Tod bis hin zur glorreichen Auferstehung und Erlösung.

Zweitens können wir das christliche Brauchtum des Palmsonntags aufgreifen, um selbstkritisch auf unseren eigenen Glauben zu blicken:

Viele Menschen pflegen die Tradition, einen gesegneten Buchs Zweig mit nachhause zu nehmen, um diesen hinter den Corpus am heimischen Kruzifix zu befestigen.

Im Laufe des Jahres verliert dieser allerdings seine saftig grüne Farbe – wird stattdessen brüchig, trocken und nimmt ein blasses braungrünes Erscheinungsbild an. Kurz vor der nächsten Fastenzeit werden diese vertrockneten Buchszweige vielerorts verbrannt, um daraus Asche für den Aschermittwochsgottesdienst zu gewinnen. Letztere landet dann in Kreuzesform auf unseren Stirnen samt Erinnerungsformel „Kehrt um und glaubt an das Evangelium“ (Mk 1,15).

Rückblickend auf die Fastenzeit und ausblickend auf das bevorstehende Osterfest könnte es für den einen oder die andere lohnenswert erscheinen, sich mit ein paar der nachfolgenden Fragen auseinanderzusetzen:

- Ist mir das gelungen, was Jesus da von mir verlangt hat?
- Habe ich in den letzten 40 Tagen mein Leben neu auf ihn ausgerichtet?
- Habe ich versucht, seine Botschaft in mein Denken, Handeln und Wirken einfließen zu lassen?
- Was gibt (kann) mir die Kraft und den Mut für einen Neuanfang (geben)?
- Was tue ich für meine Beziehung mit Gott, damit diese nicht abbricht?
- Wie sehr pflege ich mein Glaubensleben, damit dieses nicht austrocknet, sondern immer wieder saftgrün aufblüht und mein Herz erfreut?
- Wo und in welcher Form begegnet mir in meinem Leben Gottes Liebe?
- Mit wem kann ich mich gut über meinen Glauben austauschen?

Lassen Sie uns gemeinsam durch das Mitfeiern der drei österlichen Tage tiefer im Glauben und der Gemeinschaft wachsen und das Geschenk der Erlösung durch unseren Herrn Jesus Christus dankbar annehmen, so dass wir mit in den Lob-Hymnus des Paulus einstimmen können und uns zu rufen wagen: „Jesus Christus ist der Herr – zur Ehre Gottes, des Vaters.“ (Phil 2,11)

Ihnen und Ihren Familien schon jetzt gesegnete und frohmachende Kar- und Ostertage.

Herzlich grüßt Sie,
Ihr Robert Stiller



U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **KI** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg
JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 24. März — Kollekte für das Heilige Land

- 14.00 **Jo** Tauffeier für Sofia Nugel
17.00 **Jo** Sakrament der Versöhnung (Beichte)
18.00 **Jo** SVM mit Palmsegnung

Sonntag, 25. März — Palmsonntag — Kollekte für das Heilige Land

L1: Jes 50,4-7, L2: Phil 2,6-11, Ev: Mk 14,1 - 15,47

- 09.15 **Jo** Palmsegnung am Kreuz am unteren Kirchplatz, Prozession, Messe mit Passionsspiel
09.15 **Pe** Palmsegnung am Lindenkreuz, Prozession und Messe
11.00 **Ma** Palmsegnung, Prozession und Messe
11.00 **Mi** Palmsegnung und Messe
14.00 **Ma** Tauffeier für Malia Skemski
17.45 **Ja** Palmsegnung auf dem Schulhof, Prozession und Messe mitgestaltet von den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft, anschl. Gemeindetreff
18.00 **KI** Rosenkranz

Montag, 26. März

- 17.00 **KI** Messe
18.00 **KI** Rosenkranz



Dienstag, 27. März

- 06.15 **Ja** Laudes
08.30 **MK** Rosenkranz
09.00 **MK** Messe
10.00 **Ma** Kreuzwegfeier der KiTa´s
11.00 **Jo** TotenG in der Trauerhalle auf dem Alten Friedhof, Bonner Str., für Irmgard Klein geb. Brombach, anschl. Beerdigung
14.00 **Jo** Kreuzwegfeier der KiTa´s
17.30 **Jo** Rosenkranz
18.00 **Jo** Frauenmesse

Mittwoch, 28. März

- 08.00 **KI** **Messe**
09.00 **Pe** **Kreuzwegfeier der KiTa**
14.00 **Mi** **TotenG** für Simon Stemberger in der Trauerhalle auf dem
Waldfriedhof, anschl. findet die Urnenbeisetzung statt
17.30 **Ma** **Rosenkranz**
18.00 **KI** **Rosenkranz**
18.00 **Ma** **Messe**

Donnerstag, 29. März – Gründonnerstag

L1: Ex 12,1-8,11-14,1 L2: Kor 11,23-26, Ev: Joh 13,1-15

- 18.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
18.00 **KI** **Rosenkranz**
18.00 **Pe** **Abendmahlfeier, anschl. Gelegenheit zur stillen Anbetung**
20.00 **Ja** **Abendmahlfeier, mitgestaltet von Cantica Nova, anschl.**
Gelegenheit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten
bis 22.00 Uhr
20.00 **Jo** **Abendmahlfeier, mitgestaltet von den Kirchenchören der**
Pfarreiengemeinschaft, anschl. Gelegenheit zur stillen An-
betung; Agapefeier im Jugendheim und Meditation in der
Kirche

Freitag, 30. März – Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

L1: Jes 52,13-53,12, L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev: Joh 18,1-19,42

- 10.00 **Pe** **Kreuzwegfeier der Kinder für St. Petrus und St. Michael**
11.00 **Ja** **Kreuzwegfeier der Kinder für St. Jakobus und St. Martin**
11.00 **Jo** **Kreuzwegfeier der Kinder**
13.00 **Mi** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
14.00 **Ma** **Gang von Wormersdorf nach Ersdorf, dort Feier vom Lei-**
den und Sterben Christi
15.00 **Mi** **Feier vom Leiden und Sterben Christi; mitgestaltet von**
den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft
15.00 **Pe** **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
16.30 **Ja** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
16.30 **Pe** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
18.00 **KI** **Rosenkranz**

Samstag, 31. März – Kollekte für die Pfarrei

- 17.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
21.30 **Jo** **Osternachtfeier mitgestaltet von Good news, anschl.**
Agapefeier im Pfarrsaal
21.30 **Ma** **Osternachtfeier mitgestaltet von Cantica Nova, anschl.**
Agapefeier im Pfarrheim
21.30 **Mi** **Osternachtfeier mit anschl. Agapefeier im Pfarrsaal**

Sonntag, 1. April – Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn –

Kollekte für die Pfarrei

L1: Apg 10,34a.37-43, L2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Mk 16,1-7

- 06.30 **Pe** Osternachtfeier mit anschl. Agapefeier im Pfarrhaus
09.30 **Jo** Messe
09.30 **Pe** Messe entfällt!
11.00 **Ma** Messe
11.00 **Mi** Messe
16.30 **Kl** Messe
18.00 **Ja** Messe
18.00 **Kl** Rosenkranz



Montag, 2. April – Ostermontag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Apg 2,14.22-33, L2: 1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35

- 09.30 **Jo** Messe mit Kindgerechten Elementen, mitgestaltet von den Chören der Pfarreiengemeinschaft, anschl. Fair-Kauf
09.30 **Pe** Hl. Messe mitgestaltet vom Gesangverein Lüftelberg
11.00 **Ma** Hl. Messe
11.00 **Mi** Hl. Messe
16.30 **Kl** Messe
18.00 **Kl** Rosenkranz

W U S T E N S I E S C H O N ?

Dienstag / Freitag 10.00-11.00 **Caritassprechstunde im Pastoralbüro**

BERICHTIGUNG: TERMINDREHER IN NEUER PERSPEKTIVENAUSGABE

In der aktuellen Ausgabe unseres Magazin (1/2018) wurden aus Versehen auf Seite 14 die Termine der Erstkommunion in Ersdorf und Wormersdorf vertauscht. Korrekterweise lauten die Termine wie folgt:

Sonntag, 08.04.2018, 11 Uhr Erstkommunionfeier in St. Martin

Sonntag, 15.04.2018, 11 Uhr Erstkommunionfeier in St. Jakobus d. Ä.

Wir bitten um Entschuldigung für mögliche Irritationen beim Lesen – gez. R. Stiller

Erstkommuniontermine 2018

St. Martin – Wormersdorf	08.04.2018
St. Jakobus d. Ä. – Altendorf/Ersdorf	15.04.2018
St. Johannes d. T. – Meckenheim	22.04.2018
St. Petrus – Lüftelberg	29.04.2018
St. Michael – Merl	06.05.2018



OSTERKERZEN

Ab sofort können nach den Hl. Messen beim Küster/Küsterin **Osterlichtkerzen für 3,00 € und Osterlichtbecher für 1,00 €** erworben werden.



DER KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEVERBAND IN MECKENHEIM SUCHT ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

eine Pfarramtssekretärin (m/w)

mit einem Beschäftigungsumfang von derzeit 19,50 Wochenstunden (50 Prozent). Der Einsatz ist vor- und nachmittags oder mit 2,5 vollen Tagen vorgesehen.

Das Pastoralbüro ist zentrale Anlauf- und Verwaltungsstelle in unserem Kirchengemeindeverband und häufig auch der erste Anlaufpunkt für Kontaktsuchende.

Ihre Aufgaben

- ✚ Entgegennahme, Erledigung und Weiterleitung von Anliegen und Anfragen,
- ✚ Gemeindemitgliederverwaltung (u.a. Führung der Kirchenbücher, Ausstellen von Bescheinigungen etc.),
- ✚ Erledigung des anfallenden Schriftverkehrs,
- ✚ Belegungsplanung, Vermietung von Räumlichkeiten,
- ✚ sowie sonstige allgemeine Sekretariatsaufgaben.

Ihr Profil

- ✚ Eine abgeschlossene Ausbildung zur Bürokauffrau oder vergleichbare Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen,
- ✚ Interesse an der kirchlichen Arbeit und aktive Teilnahme am kirchlichen Leben,
- ✚ Freundliches und verbindliches Auftreten sowie Kompetenz im Umgang mit Menschen sowie
- ✚ Verschwiegenheit und Diskretion

Unser Angebot

- ✚ Ein attraktiver Arbeitsplatz sowie die Möglichkeit der Mitarbeit in einem freundlichen und kollegialen Team,
- ✚ eine leistungsgerechte Vergütung (KAVO/TVöD),
- ✚ eine zusätzliche, arbeitgeberfinanzierte, betriebliche Altersversorgung sowie weitere Leistungen und Einmalzahlungen.

Für Auskünfte und Fragen steht Ihnen der leitende Pfarrer, Dr. Reinhold Malcherek, oder der Verwaltungsleiter, Herr Michael Hufschmidt, unter Tel.: 02225-90 99 266, zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ggf. mit kirchlicher Referenz, **spätestens bis zum 07.04.2018**, an das Pastoralbüro der Pfarreiengemeinschaft Meckenheim, Hauptstr. 86, 53340 Meckenheim oder per E-Mail an bewerbung@kirche-meckenheim.de

WANDERN IN STILLE FÜR FRAUEN

Zur Ruhe kommen – innerlich und äußerlich. Dem Schweigen begegnen, mir selbst auf die Spur kommen, stille Gemeinschaft erfahren, Freude und Leid erleben und ergehen, begleitet sein...

Am **Samstag, den 21. April 2018**, findet das nächste Wandern in Stille statt.



Ca. 11 km folgen wir größtenteils den Schienen der Kasbachtalbahn von Kalenborn bis Linz. Wegen einiger kurzer steiler An- und Abstiege sind festes Schuhwerk und etwas Kondition empfehlenswert. Rast- und Impulspausen unterbrechen auch dieses Mal unsere Wanderung. Eine Mittagseinkehr in der „Alten Brauerei“ Steffens ist geplant.

Treffpunkt um **8:45 Uhr an der Kirche St. Johannes Meckenheim, neben der Bücherei**. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Mitfahrgelegenheit geboten oder gesucht wird.

Infos und Anmeldung wegen nötiger Zugreservierung bitte schon bis **14. April 2018** bei Ursula Bruchhausen, Tel.: 02225/8880198, oder ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

AUF DEN SPUREN VON MARTIN LUTHER

Ökumenische Fahrt nach Mitteldeutschland

Das 500-jährige Reformationsjubiläum hat deutlich gemacht, dass viele Gedanken und Worte von Martin Luther erst dann zu verstehen sind, wenn das geschichtliche und geistliche Umfeld bekannt ist. Seine Absicht war, eine Erneuerung der Kirche zu bewirken, nicht, sie zu spalten.

Gelegenheit, sich den Schauplätzen der damaligen Ereignisse zu nähern und Luthers Gedanken und ihren Folgen nachzuspüren, bietet eine ökumenische Reise durch Mitteldeutschland vom 25. bis 31. Oktober 2018.

Sie führt per Bus zum Magdeburger Dom, zu den Gräbern Luthers und Melanchthons nach Wittenberg, nach Torgau, an seinen Geburts- und Sterbeort Eisleben, in das Augustinerkloster in Erfurt, nach Schmalkalden und schließlich zur Wartburg und nach Eisenach. Die Unterkünfte sind in guten Mittelklassehotels in Wittenberg und in Erfurt im Augustinerkloster mit Halbpension.

Die Reise wird geistlich begleitet von den Pfarrern Reinhold Malcherek (katholisch) und Radomir Nosek (evangelisch).

Anmeldung bei oneworldtours in Bonn, Telefon 0228/25901559, info@oneworldtours.de.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

In nächster Zeit stehen in unserer Pfarreiengemeinschaft einige personelle Veränderungen an, über die ich informieren möchte:

- Zum 01.09.2018 wird unsere Pastoralreferentin **FRAU BRUCHHAUSEN** versetzt. Sie hat dann ihre neue Stelle in Bonn im Seelsorgebereich zwischen Rhein und Ennert. Frau Bruchhausen war über 10 Jahre bei uns tätig. Sie hat im Bereich der Kindertageseinrichtungen die Trägervertretung und die pastorale Betreuung inne gehabt, dann hat sie im Bereich der Frauenpastoral gearbeitet und in Meck.-Lüftelberg die Vorbereitung und Durchführung der Erstkommunion geleitet. Frau Bruchhausen hat ihre Aufgaben mit großem Engagement und mit viel Herzblut ausgeführt, und war eine sehr gute Ansprechpartnerin. Wir sagen ihr ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für ihren pastoralen Dienst! Die Verabschiedung von Frau Bruchhausen begehen wir am 24. Juni 2018, um 09:30 Uhr in der Familienmesse in St. Petrus, Meck.-Lüftelberg. Jetzt schon herzliche Einladung! Für ihren

Dienst an der neuen Stelle wünschen wir Frau Bruchhausen Gottes reichen Segen!

- Zum 01.04.2018 wird **FRAU THOMA** im Pastoralbüro nur noch eine halbe Stelle haben. Die andere Hälfte wird sie wieder als Küsterin an St. Martin in Rhb.-Wormersdorf arbeiten. In dieser Stellenkombination hat Frau Thoma mehr Zeit für ihre Familie. Die halbe Stelle im Pastoralbüro ist ausgeschrieben und wird wieder neu besetzt.
- **FRAU BERNHARDT** – jetzt noch an St. Martin, Rhb.-Wormersdorf – wird ab 01.04.2018 neue Küsterin an St. Johannes der Täufer.

Allen sagen wir Dank für Ihren Dienst und wünschen Ihnen Gottes Segen für die neuen Aufgaben! Herzlich grüßt Sie alle Ihr Pastor Reinhold Malcherek.

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

ABSCHIED VON KLAUS LESCH

Nur wenige von uns werden sich noch an die Anfangsjahre des heutigen Merl und unserer Pfarrgemeinde St. Michael erinnern. Diese ersten 30 Jahre seit 1970 werden mit dem Namen Klaus Lesch, seiner Tatkraft und seinem kirchlichen Engagement untrennbar verbunden bleiben.

Schon im Alter von 32 Jahren trat er in den Pfarrgemeinderat von St. Johannes d.T. ein, als es noch keine eigene Pfarrei St. Michael gab. In Merl lebten damals nur ca. 300 Katholiken. Er erkannte früh die Entwicklungspotenz dieses Ortsteils und erreichte im Team schrittweise dessen kirchenorganisatorische Verselbständigung, zunächst durch de facto-Gründung eines eigenen Ablegers des Meckenheimer Pfarrgemeinderats und nach und nach durch die Konstituierung eines eigenen Kirchenvorstands, dem er von Anfang an angehörte. Schließlich trug auch das Erzbistum Köln dieser Dynamik Rechnung, indem es zum Michaelstag 1974 eine eigene Kirchengemeinde St. Michael gründete, wobei selbst bei deren Namensgebung Klaus Lesch Pate gestanden hatte. Klaus Lesch war über all die Jahre hinweg unter 6 Pfarrern die konstante und treibende Kraft zum Bau unserer Pfarrkirche und des Pfarrheims mit allen Nebengebäuden sowie schließlich des Kirchturms. Die baulichen Pläne und die architektonische Gesamtkonzeption hat Klaus Lesch maßgeblich beeinflusst

und mitgetragen, wobei die Pläne auch der Pfarrgemeinde zur Diskussion und Mitbestimmung dargelegt wurden. Die Kirche wurde am 08.12.1985 geweiht, der Turm und die 4 Glocken 1986. Den Schlusspunkt bildete die Weihe der neuen Orgel durch Cardinal Meisner 1996. Die Kirchengemeinde ist inzwischen auf ca. 3.500 Mitglieder angewachsen. Klaus Lesch hat bis 2001 im Kirchenvorstand mitgearbeitet und war jahrelang dessen stellvertretender Vorsitzender.

Klaus Lesch hat sein kirchliches Ehrenamt so geführt, dass es als bedeutender Teil seines Lebenswerks gewertet werden muß. Er hat sich um die Pfarrei St. Michael verdient gemacht. Wir sind ihm zu bleibender Dankbarkeit verpflichtet.

Sein Lebensanliegen war der Friede unter den Gläubigen. Er wehrte sich stets dagegen, ehrenamtliche Arbeit zu kritisieren. Stattdessen postulierte er, man möge sich einbringen, Lösungsmöglichkeiten aufzeigen, die Gremien nicht nur gedanklich, sondern tatkräftig unterstützen, der Achtung des anderen und der Nächstenliebe Raum geben. Dieses mögen wir als sein Vermächtnis beherzigen.

INFORMATIONEN ST. PETRUS

Am Ostermontag, 02. April 2018 gestaltet der Gesangverein Lüftelberg die H. Messe. Es wird die Messe in C-Dur von Anton Bruckner (Windhaager Messe) gesungen.



INFORMATIONEN

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE & ST. MARTIN

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI MECKENHEIM

In den Osterferien hat die Öffentliche Bücherei St. Johannes der Täufer 53340 Meckenheim, Adolf-Kolpingstr. 4, zu den gewohnten Zeiten geöffnet.



Nur die Feiertage Karfreitag, der 30.03.2018 und Kar Samstag, der 31.03.2018 und Ostermontag, der 02.04.2018 bleibt die Bücherei geschlossen.



Montag	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag	09.30 Uhr bis 13.00 Uhr

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

 pfarramt@kirche-meckenheim.de

Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim |  50 67 |  70 03 07

Montag – Freitag 09.00 – 11.30 & 15.00 – 17.00

Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

S E E L S O R G E T E A M

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Ursula **Bruchhausen**

02225 | 8 88 01 98 | ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferent Robert **Stiller**

02225 | 60 88 2 78 | robert.stiller@kirche-meckenheim.de

Verwaltungsleiter Michael **Hufschmidt**

02225 | 90 99 2 66 | michael.hufschmidt@kirche-meckenheim.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
31.03.2018 – 08.04.2018 erscheint am Samstag, 31.03.2018.